



## **Einladung zur 1. Einwohnergemeindeversammlung 2019 Donnerstag, 13. Juni 2019, 20.00 Uhr im Gemeindesaal**

---

### **Traktanden**

1. Protokoll der 3. Einwohnergemeindeversammlung 2018 vom 11. Dezember 2018
  2. Rechnung 2018 der Einwohnergemeinde Titterten, Genehmigung
  3. Gemeindehaus: Erneuerung der Küche im Gemeindesaal, Kreditbegehren
  4. Rechnungs- und Geschäftsprüfungskommission, Jahresbericht 2018, Kenntnisnahme
  5. Rechnungs- und Geschäftsprüfungskommission, Ersatzwahl
  6. Verschiedenes
- 

Im Namen des Gemeinderates:

der Präsident                      die Verwalterin

Heinrich Schweizer              Franziska Saladin Kapp

Die Detailunterlagen können im Internet unter [www.titterten.ch](http://www.titterten.ch) eingesehen oder ausgedruckt werden. Sie können auch während den Schalterstunden auf der Gemeindeverwaltung oder eine Stunde vor Versammlungsbeginn im Gemeindesaal bezogen werden.

## 1. Protokoll der 3. Einwohnergemeindeversammlung vom 11. Dezember 2018

Gestützt auf § 5 Absatz 3 des Verwaltungs- und Organisationsreglementes der Gemeinde Titterten beantragt der Gemeinderat der Versammlung nur die Beschlüsse der 3. Einwohnergemeindeversammlung vom 11. Dezember 2018 vorzulesen.

Die Beschlüsse der Einwohnergemeindeversammlung vom 11. Dezember 2018 können als Beschlussprotokoll auf [www.titterten.ch](http://www.titterten.ch) eingesehen werden. Sie liegen zudem wie auch das detaillierte Protokoll auf der Gemeindeverwaltung auf.

### Antrag des Gemeinderates

Der Gemeinderat beantragt, das Protokoll der 3. Einwohnergemeindeversammlung 2018 vom 11. Dezember 2018 zu genehmigen.

## 2. Rechnung 2018 der Einwohnergemeinde Titterten, Genehmigung

Die vollständige Rechnung kann während der Schalterstunden auf der Gemeindeverwaltung oder im Internet [www.titterten.ch](http://www.titterten.ch) eingesehen werden. Die Unterlagen liegen ebenfalls vorgängig zur Einwohnergemeindeversammlung im Gemeindesaal auf.

Die Erfolgsrechnung der Einwohnergemeinde schliesst wie folgt ab:

|                   | <i>Rechnung 2017</i> | <i>Rechnung 2018</i> | <i>Budget 2018</i> |
|-------------------|----------------------|----------------------|--------------------|
| Total Aufwand     | 2'102'172.02         | 2'172'827.25         | 2'107'600          |
| Total Ertrag      | 2'096'438.36         | 2'132'414.74         | 2'068'300          |
| Aufwandüberschuss | 5'733.66             | 40'412.51            | 39'300             |
| Ertragsüberschuss |                      |                      |                    |

Die Rechnung 2018 schliesst mit einem Aufwandüberschuss von CHF 40'412.51 gegenüber dem budgetierten Aufwandüberschuss von CHF 39'300 ab. Trotz Abweichungen bei den einzelnen Funktionen konnte das Budget dank Ausgabendisziplin im Gemeinderat und der gesamten Verwaltung eingehalten werden. Die erneute Erhöhung der Rückstellung für die Deckungslücke der Pensionskasse in der Höhe von rund CHF 46'500 konnte durch die Rückzahlung des Kantons an die Gemeinden im Rahmen der angenommenen Fairness-Initiative vom März 2018 in der Höhe von rund CHF 44'000 aufgefangen werden.

### Erfolgsrechnung: Nettoaufwände und –einnahmen nach Funktionen

| <i>Nettoaufgaben</i>               | <i>Rechnung 2018</i> | <i>Budget 2018</i> | <i>Differenz</i> |
|------------------------------------|----------------------|--------------------|------------------|
| Allg. Verwaltung                   | 422'391.06           | 351'800            | 70'591.06        |
| öffentliche Ordnung und Sicherheit | 95'649.20            | 64'300             | 31'349.20        |
| Bildung                            | 484'885.49           | 534'800            | -49'914.51       |
| Kultur, Sport, Freizeit, Kirche    | 27'665.00            | 36'200             | -8'535.00        |
| Gesundheit                         | 81'806.85            | 81'300             | 506.85           |
| Soziale Sicherheit                 | 139'420.55           | 144'900            | -5'479.45        |
| Verkehr                            | 73'136.66            | 82'200             | -9'063.34        |
| Umweltschutz/Raumplanung           | 38'693.81            | 34'900             | 3'793.81         |
| Volkswirtschaft                    | 16'014.52            | 20'300             | -4'285.48        |

### Allgemeine Verwaltung

Grösster Posten beim Mehraufwand in der allgemeinen Verwaltung bildet die Ausfinanzierung der Rentnerkapitalien in der Höhe von CHF 27'000. Die weiteren Mehraufwände ergeben sich durch Personalrekrutierung, höhere Personalkosten in allen Bereichen (inklusive Legislative und Exekutive) und Unterhaltskosten im Gemeindehaus (Heizung und Malerarbeiten). Einsparungen konnten hingegen bei den Benutzungsgebühren Informatik verbucht werden.

### Öffentliche Sicherheit

Budgetüberschreitungen sind bei der Feuerwehr Arboldswil Titterten und bei der Kinder- und Erwachsenenschutzbehörde zu verzeichnen. Bei der Berufsbeistandschaft konnten im Jahr 2018 wegen verspätet abgegebenen Dossierberichten bzw. –abrechnungen von der KESB nicht fristgerecht eingefordert werden. Diese werden im Jahr 2019 abgerechnet.

### Bildung

Der Bereich Bildung schliesst mit rund CHF 50'000 tiefer als budgetiert ab. Die Differenz ergibt sich aus tieferen Kosten für die Musikschule und der Veränderungen der Einwohnerzahlen in Titterten und Arboldswil.

### Gesundheit und Soziale Sicherheit

Die Kosten im Bereich Gesundheit und sozialer Sicherheit sind weiterhin nicht genau budgetierbar und können nicht oder nur schwer beeinflusst werden. Massgeblich zum besseren Ergebnis haben beigetragen, dass die Kosten für die Sozialhilfe nach der Neuorganisation tiefer ausgefallen sind und dass der Asylbereich wiederum erfreulich abschliesst. Zudem sank der an die Alters- und Pflegeheimzahlbare Betrag.

| <b>Nettoeinnahmen</b> | <b>Rechnung<br/>2018</b> | <b>Budget<br/>2018</b> | <b>Differenz</b> |
|-----------------------|--------------------------|------------------------|------------------|
| Finanzen und Steuern  | 1'339'250.63             | 1'311'400              | 27'850.63        |

Die Steuern schliessen weiterhin auf einem erfreulichen Niveau ab. Die Rückstellung für die Ausfinanzierung der Rentnerkapitalien (Lehrpersonal) konnte durch die Rückzahlung des Kantons (Fairness-Initiative) ausgeglichen werden.

### Erfolgsrechnung: Nettoaufwände und –einnahmen nach Arten

| <b>Nettoaufgaben</b>               | <b>Rechnung<br/>2018</b> | <b>Budget<br/>2018</b> | <b>Differenz</b> |
|------------------------------------|--------------------------|------------------------|------------------|
| Personalaufwand                    | 537'162.55               | 437'800                | 99'362.55        |
| Sach- und übrigen Betriebsaufwand  | 509'059.45               | 523'700                | -14'640.55       |
| Abschreibungen Verwaltungsvermögen | 148'925.10               | 153'200                | -4'274.90        |
| Finanzaufwand                      | 21'401.55                | 21'500                 | -98.45           |
| Transferaufwand                    | 879'545.90               | 895'300                | -15'754.10       |
| Interne Verrechnungen              | 76'482.70                | 76'100                 | 382.70           |

Der höhere Personalaufwand basiert auf den zusätzlichen Rückstellungen für die Ausfinanzierung der BLPK in der Höhe von rund CHF 46'500, der Ausfinanzierung des eigenen Vorsorgewerks in der Höhe von CHF 27'000 und insgesamt höheren Personalkosten. In der Verwaltung entstand durch den personellen Wechsel ein Mehraufwand durch Überbrückungseinsätze, obwohl ein grosser Teil des Mehraufwands durch bestehendes Personal aufgefangen wurde. Auch die Entschädigungen für die Legislative und Exekutive schliessen höher ab. Im Sach- und Betriebsaufwand konnten die höheren Aufwände für Unterhaltsarbeiten an Gebäuden durch Einsparungen in anderen Bereichen mehr als

wettgemacht werden. Die Abschreibungen des alten Verwaltungsvermögens wurden auch in diesem Jahr wiederum so gelegt, dass einzelne alte Anlagen komplett abgeschrieben werden konnten.

| <b>Nettoeinnahmen</b>                         | <b>Rechnung<br/>2018</b> | <b>Voranschlag 2018</b> | <b>Differenz</b> |
|---|--------------------------|-------------------------|------------------|
| Fiskalertrag                                  | 694'806.35               | 704'000                 | -9'193.65        |
| Regalien und Konzessionen                     | 3'746.00                 | 4'100                   | -354.00          |
| Entgelte                                      | 218'156.40               | 242'100                 | -23'943.60       |
| Finanzertrag                                  | 113'388.15               | 111'500                 | 1'888.15         |
| Entnahmen aus Fonds und Spezialfinanzierungen | 42'684.05                | 39'600                  | 3'084.05         |
| Transferertrag                                | 983'151.09               | 890'900                 | 92'251.09        |
| Interne Verrechnungen                         | 76'482.70                | 76'100                  | 382.70           |

#### **Die Saldi der Spezialfinanzierungen lauten:**

- Wasserversorgung                      Verlust      CHF 12'965.15
- Abwasserbeseitigung                Verlust      CHF 13'016.00
- Abfallbeseitigung                    Verlust      CHF 14'752.90

#### **Investitionsrechnung Einwohnergemeinde**

Die Investitionsrechnung weist eine Abnahme der Nettoinvestitionen von CHF 405'233.50 (Budget CHF 470'500) auf. Die Investitionen in die Sanierung des Sportplatzes und die restlichen Arbeiten im Schulhaus/Mehrzweckhalle wurden im Jahr 2017 budgetiert und erst im Jahr 2018 ausgeführt. Weitere Investitionen umfassten die Fertigstellung des Lehrerzimmers, eine weitere Etappe der Strassenbeleuchtung, Wasserleitung und Regenwasserkanal Hauptstrasse sowie diverse Arbeiten im Strassenbereich.

#### **Bilanz der Einwohnergemeinde**

Das Verwaltungsvermögen beläuft sich mit Stand 31.12.2018 auf CHF 2'037'842.06. Das Finanzvermögen beträgt 1'441'581.55. Die flüssigen Mittel betragen am Jahresende CHF 647'597.04 und sind somit um rund CHF 11'000 tiefer als der Jahresanfangsbestand. Die Investitionen konnten durch die bestehenden finanziellen Mittel aber auch durch den Verkauf des Feuerwehrmagazins finanziert werden. Das Eigenkapital liegt nach der Verbuchung des Aufwandüberschusses von CHF 40'412.51. bei CHF 221'306.85.

Das Kapital der Spezialfinanzierungen lautet wie folgt:

|                     | <b>Anfangsbestand</b> | <b>Endbestand</b> |
|---------------------|-----------------------|-------------------|
| Wasserversorgung    | 180'356.11            | 167'390.96        |
| Abwasserbeseitigung | 728'810.27            | 715'794.27        |
| Abfallbeseitigung   | 26'904.21             | 12'151.31         |

#### **Bericht der Rechnungs- und Geschäftsprüfungskommission**

##### **Auftrag**

Die Rechnungs- und Geschäftsprüfungskommission (RGPK) prüfte die Jahresrechnung 2018 einschliesslich der zu prüfenden Spezialabrechnungen (Feuerwehr und Aussendienst) nach den gesetzlichen Bestimmungen von HRM 2.

---

### **Durchführung und Prüfungsgebiet**

Die RGPK prüfte an Ihrer Sitzung vom 9. Mai 2019 die Bilanz und die Erfolgsrechnung, die Übereinstimmung von Jahresrechnung und Buchführung mit den gesetzlichen Vorschriften sowie die Einhaltung von Gemeindeversammlungsbeschlüssen. Sie sichtete die Investitionsrechnung mit den Abschreibungen und prüfte stichprobenweise die Verbuchungen verschiedener Bereiche anhand der Belege und Bankauszüge. Ein besonderes Augenmerk richtete die RGPK in diesem Jahr dem Gebiet Allgemeine Verwaltung. Um offene Fragen zu klären, lud die Kommission den Gemeindepräsident Heinrich Schweizer und die Gemeindeverwalterin Franziska Saladin zur Sitzung vom 16. Mai 2019 ein. Antworten auf die Fragen und Ergebnisse der Diskussion sind, soweit erforderlich, eingearbeitet.

Die beiden Spezialabrechnungen Feuerwehr und Aussendienst für das Jahr 2018 wurden vorgängig am 28. März 2019 nach den gesetzlichen Bestimmungen, sowie den vertraglichen Vereinbarungen der beiden Gemeinden Arboldswil und Titterten separat geprüft.

Am 10. Mai 2019 hatte die RGPK zudem eine unangekündigte Zwischenrevision durchgeführt. Sie hatte dabei die Bestände der Kasse, der Postcheck- und Bankkonti, sowie stichprobenartig weitere Verbuchungen und Belege überprüft. Es hatte keine Beanstandungen gegeben. Die Ergebnisse sind in einem internen Protokoll der RGPK festgehalten.

Die RGPK prüfte die Jahresrechnung nach bestem Wissen und Gewissen. Sie ist der Auffassung, dass ihre durchgeführte Prüfung eine ausreichende Grundlage für ein Urteil bildet. Sie ist dennoch bestrebt, die Revision fortlaufend zu verbessern und zu optimieren.

### **Antrag**

Die RGPK empfiehlt der Einwohnergemeindeversammlung, die Jahresrechnung 2018 anzunehmen.

Die RGPK dankt dem Gemeinderat und der Verwaltung für die geleistete Arbeit und die gute Zusammenarbeit.

Rechnungs- und Geschäftsprüfungskommission:

Beat Schweizer, Präsident

Andreas Burkhardt, Aktuar

|   |
|---|
| <h3><b>Antrag des Gemeinderates:</b></h3> |
|---|

|   |
|---|
| Der Gemeinderat beantragt, die Rechnung 2018 der Einwohnergemeinde Titterten, bestehend aus der Erfolgsrechnung, der Investitionsrechnung und der Bilanz zu genehmigen. |
|---|

### **3. Gemeindehaus, Erneuerung der Küche im Gemeindesaal, Kreditbegehren**

Der Gemeinderat plante im Investitionsbudget 2019 ursprünglich einen Betrag für die Erneuerung der Küche und der Umgestaltung des Nebenraums. Diese Investition wurde an der Gemeindeversammlung vom 11. Dezember 2018 auf Antrag aus dem Budget gestrichen und konnte deshalb in dieser Form nicht ausgeführt werden. Es wurde eine überarbeitete Offerte mit weniger Kosten gefordert.

Generell ist festzuhalten, dass die bisherige Küche zwar praktisch, aber den momentanen regelmässigen Nutzungen nicht entspricht. Der Herd und der Backofen müssen erneuert werden, in diesem Zug sollte eine Umgestaltung in Erwägung gezogen werden.

Erneute Absprachen mit den Küchenbenutzerinnen (vor allem Seniorenmittagstisch und Kindermittagstisch) ergaben folgende, wichtige Punkte:

- Es wird mehr Arbeits- und Abstellfläche benötigt.
- Die Schrankeinrichtung soll optimiert werden, damit das Geschirr besser versorgt werden kann.

- Zusätzlich Schränke für die Aufbewahrung der Utensilien der verschiedenen Benutzer sind gewünscht.
- Die Durchreiche muss weiterhin verwendet werden können.
- Ein grösserer Herd ist wünschenswert.
- Die Lüftung sollte optimiert und umgestaltet werden, damit ein ergonomischeres Arbeiten möglich ist.

Zusammengefasst sind folgende Änderungen vorgesehen:

- Um mehr Arbeitsfläche und eine sinnvollere Aufteilung der Küchenzeile zu erreichen, ist geplant, die Türe in den Schrägraum hinter der Küche etwas zu versetzen.
- Die Lüftungslösung wird ergonomisch angepasst, damit auch grössere Personen ohne Einschränkung arbeiten können.
- Die Anordnung der Geräte wird neu organisiert, damit eine Trennung zwischen Waschen – Arbeiten erreicht werden kann.
- Die Unterschränke für das Geschirr werden durch Schubladen ersetzt. Somit kann der Platz besser genutzt werden und die Handhabung und auch die Reinigung werden erleichtert.
- Der Backofen wird erhöht neben dem Kühlschrank in einem Schrank platziert. In diesem Schrank entsteht dringend benötigter Platz für die Aufbewahrung.



unverbindliche Zeichnung



Joe Küchen AG  
Hauptstrasse 45  
4417 Ziefen  
Tel. 061 941 14 91  
Fax 061 941 24 43



Architekt:  
Tel.

Kunde:  
Gemeinde Titterten  
4425 Titterten  
Tel.

Objekt:  
Gemeinde Titterten  
Gemeindsaalküche  
4425 Titterten  
Tel.

unverbindliche Zeichnung



Joe Küchen AG  
Hauptstrasse 45  
4417 Ziefen  
Tel. 061 941 14 91  
Fax 061 941 24 43

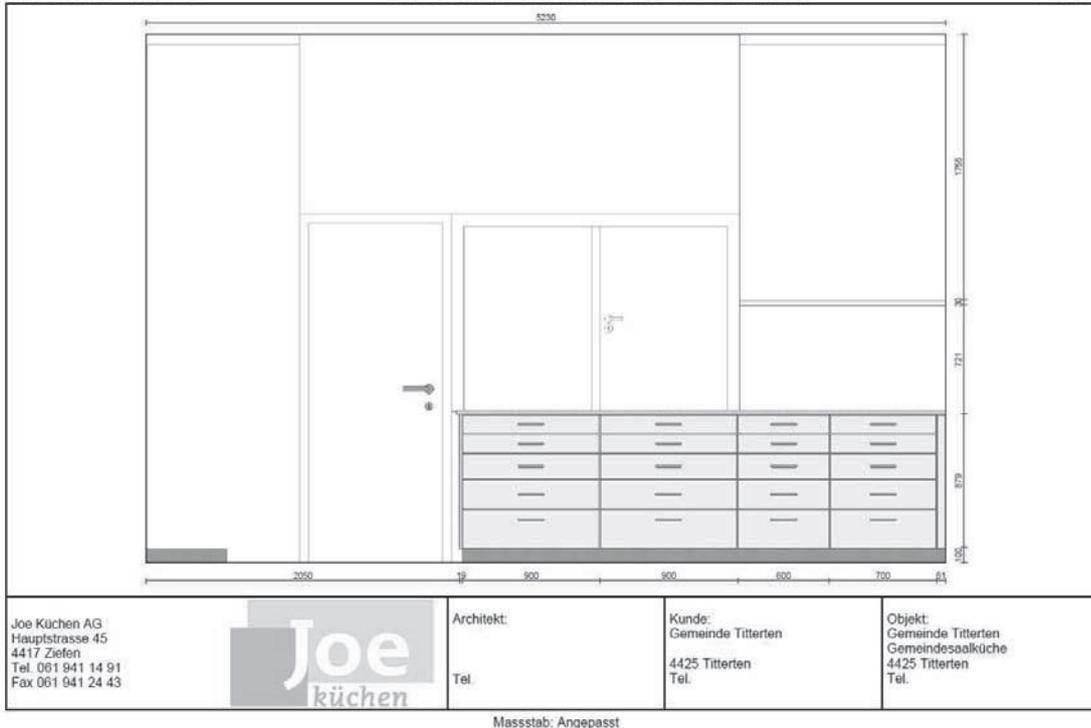
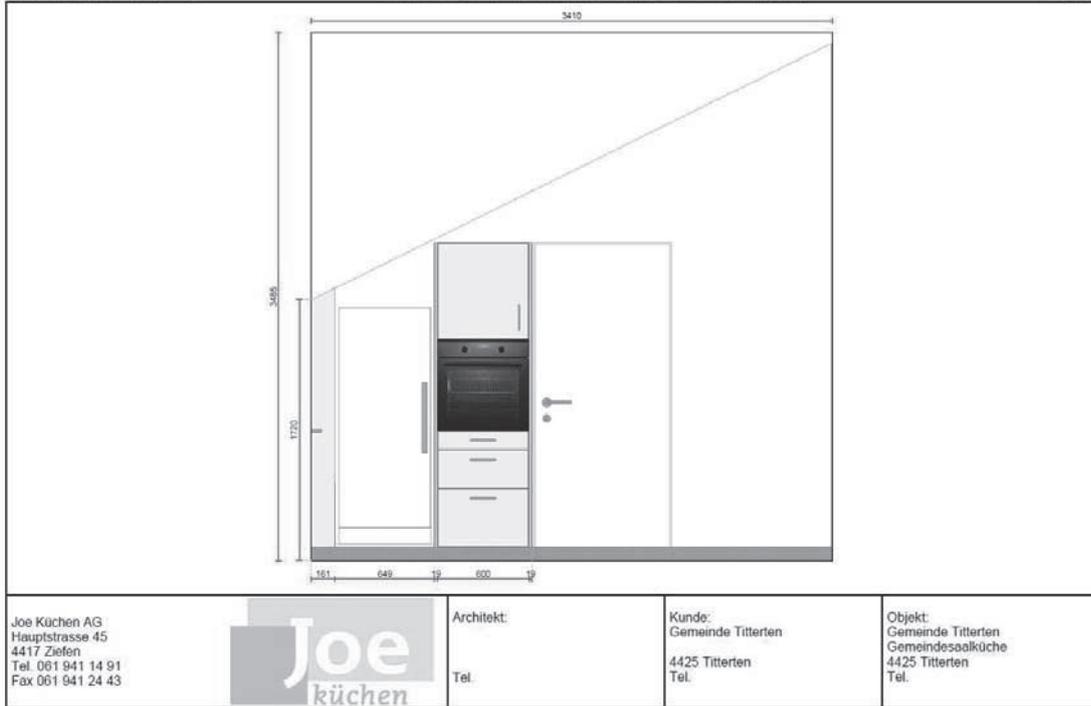


Architekt:  
Tel.

Kunde:  
Gemeinde Titterten  
4425 Titterten  
Tel.

Objekt:  
Gemeinde Titterten  
Gemeindsaalküche  
4425 Titterten  
Tel.

Massstab: Angepasst



Die Kosten setzen sich wie folgt zusammen:

|                   |     |           |
|-------------------|-----|-----------|
| Küche             | CHF | 32'358.90 |
| Schreinerarbeiten | CHF | 672.30    |

|   |            |                  |
|---|------------|------------------|
| Sanitär                                     | CHF        | 1'500.00         |
| Elektriker                                  | CHF        | 2'505.95         |
| Maurer/Gipser                               | CHF        | 2'477.10         |
| Dachdecker                                  | CHF        | 3'000.00         |
| Maler                                       | CHF        | 3'000.00         |
| Bauführung (ca. 5% der Offertsumme)         | CHF        | 2'500.00         |
| Unvorhergesehenes (ca. 10% der Offertsumme) | CHF        | 4'500.00         |
| <b>Total, inklusive Mehrwertsteuer</b>      | <b>CHF</b> | <b>52'514.25</b> |

#### **Antrag des Gemeinderates:**

Der Gemeinderat beantragt, für die Erneuerung der Küche im Gemeindesaal einen Kredit von CHF 53'000 zu genehmigen.

#### **4. Rechnungs- und Geschäftsprüfungskommission, Jahresbericht 2018**

Die Rechnungs- und Geschäftsprüfungskommission hat im Jahr 2018 die Ersatzbeschaffung der Aufbereitung und Steuerung Reservoir Egg geprüft. Der Prüfbericht ist unter [www.titterten.ch](http://www.titterten.ch) oder auf der Gemeindeverwaltung einsehbar und wurde in der Schnitz Poscht April veröffentlicht.

#### **Antrag des Gemeinderats**

Der Gemeinderat beantragt der Einwohnergemeindeversammlung den Bericht zur Kenntnis zu nehmen.

#### **5. Rechnungs- und Geschäftsprüfungskommission, Ersatzwahl**

Die Mitglieder der Rechnungs- und Geschäftsprüfungskommission haben ihren Rücktritt wie folgt bekannt gegeben:

|                       |                   |
|-----------------------|-------------------|
| Beat Schweizer        | per 30. Juni 2019 |
| Jrene Zeuglin Thommen | per 30. Juni 2019 |
| Andreas Burkhardt     | per 30. Juni 2019 |
| Oswald Hari           | per 31. März 2019 |

Gemäss §3 der Gemeindeordnung vom 23. September 2009 ist für die Wahl der Mitglieder der Rechnungs- und Geschäftsprüfungskommission die Einwohnergemeindeversammlung zuständig.

Als Mitglied der Rechnungs- und Geschäftsprüfungskommission für die restliche Amtszeit bis zum 30. Juni 2020 stellt sich zur Wahl:

Stefan Merz, ob dem Dorf 1

#### **6. Verschiedenes**

Unter dem Traktandum Verschiedenes werden die Jungbürgerinnen und Jungbürger aufgenommen, die Kommissionsmitglieder verabschiedet und es wird über laufende Projekte informiert.

Im Anschluss zur Einwohnergemeindeversammlung wird zur Aufnahme der Jungbürgerinnen und Jungbürger ein Apéro serviert.

---

# Einladung zur 1. Bürgergemeindeversammlung 2019

## Mittwoch, 19. Juni 2019 19.45 Uhr, Mattweid

---

### Traktanden

1. Protokoll der 2. Bürgergemeindeversammlung 2018 vom 11. Dezember 2018
2. Rechnung 2018 der Bürgergemeinde Titterten
3. Verschiedenes

---

Anschliessend an die Bürgergemeindeversammlung sind alle Anwesenden zum Grillieren eingeladen. Getränke, Würste und Brot werden von der Bürgergemeinde offeriert. Wie immer sind auch Nichtbürgerinnen und Nichtbürger zur Bürgergemeindeversammlung herzlich willkommen.

Im Namen des Gemeinderates:

|                    |                        |
|--------------------|------------------------|
| der Präsident      | die Verwalterin        |
| Heinrich Schweizer | Franziska Saladin Kapp |

Die Detailunterlagen können im Internet unter [www.titterten.ch](http://www.titterten.ch) eingesehen oder ausgedruckt werden. Sie können auch während den Schalterstunden auf der Gemeindeverwaltung oder eine Stunde vor Versammlungsbeginn im Gemeindesaal bezogen werden.

### 1. Protokoll der 1. Bürgergemeindeversammlung vom 11. Dezember 2018

Gestützt auf § 5 Absatz 3 des Verwaltungs- und Organisationsreglements der Gemeinde Titterten beantragt der Gemeinderat der Versammlung, nur die Beschlüsse der 1. Bürgergemeindeversammlung vom 11. Dezember 2018 vorzulesen.

Die Beschlüsse der Einwohnergemeindeversammlung vom 11. Dezember 2018 können als Beschlussprotokoll auf [www.titterten.ch](http://www.titterten.ch) eingesehen werden. Sie liegen zudem wie auch das detaillierte Protokoll auf der Gemeindeverwaltung auf.

#### Antrag des Gemeinderats

Der Gemeinderat beantragt, das Protokoll der 1. Bürgergemeindeversammlung vom 11. Dezember 2018 zu genehmigen.

## 2. Rechnung 2018 der Bürgergemeinde Titterten

Die Rechnung 2018 der Bürgergemeinde Titterten schliesst wie folgt ab:

|                   | <b>Rechnung<br/>2017</b> | <b>Rechnung<br/>2018</b> | <b>Budget<br/>2018</b> |
|-------------------|--------------------------|--------------------------|------------------------|
| Total Aufwand     | 19'748.90                | 14'064.20                | 18'100                 |
| Total Ertrag      | 6'314.50                 | 6'213.00                 | 6'300                  |
| Ertragsüberschuss |                          |                          |                        |
| Aufwandüberschuss | 13'434.40                | 7'851.20                 | 11'800                 |

Die Rechnung der Bürgergemeinde schliesst mit einem Aufwandüberschuss von CHF 7'851.20 und somit um CHF 4'000 unter dem Budget ab. Im Aufwand wurden die Kosten für die Ausfinanzierung der Deckungslücke des ehemaligen Forstpersonals berücksichtigt, die mit rund CHF 5'200 verrechnet wurden. Im Gegenzug wurden die Rückstellungen aus dem Jahr 2017 in der Höhe von CHF 6'500 aufgelöst.

### *Bilanz*

Das Kapital der Bürgergemeinde beträgt per 31. Dezember 2018 nach Verbuchung des Aufwandüberschusses CHF 385'819.35. Der Endbestand des Kontos Erlebnisweg liegt nach den Abschreibungen bei CHF 39'733.20.

### **Bericht der RGPK zur Rechnung 2018 der Bürgergemeinde**

In ihrer Sitzung von 9. Mai 2019 nahm die Rechnungs- und Geschäftsprüfungskommission (RGPK) die Prüfung der Jahresrechnung 2018 der Bürgergemeinde Titterten vor.

Die Prüfung der Jahresrechnung ergab keine Beanstandungen.

Die RGPK bestätigt, dass die vorliegende Rechnung mit der ordnungsgemäss geführten Buchhaltung übereinstimmt, den gesetzlichen Anforderungen entspricht und dass die ausgewiesenen Vermögenswerte vorhanden sind.

Sie empfiehlt der Bürgergemeindeversammlung die Annahme der Jahresrechnung 2018.

Die RGPK dankt dem Gemeinderat und der Verwaltung für die geleistete Arbeit und die gute Zusammenarbeit.

Rechnungs- und Geschäftsprüfungskommission:

Beat Schweizer, Präsident

Andreas Burkhardt, Aktuar

### **Antrag des Gemeinderats**

Der Gemeinderat und die Rechnungs- und Geschäftsprüfungskommission beantragen, die Rechnung 2018 der Bürgergemeinde bestehend aus der Erfolgsrechnung und der Bilanz zu genehmigen.

